



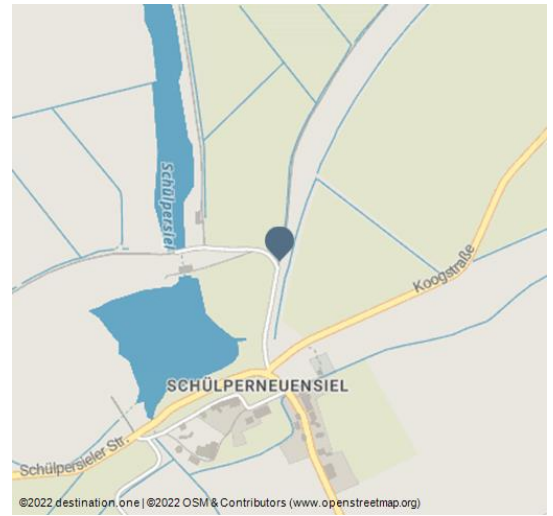
Hafen Schülperneuensiel

Historische Stätten

HISTOUR



Hafen Schülperneuensiel - © I. Wichmann, Delve



HISTOUR-Punkt W13

Hafen im Deichvorland der Eider

Der Hafen Schülperneuensiel liegt im Deichvorland am Südufer der Eider. Um 1600 wurde Neuensiel an den neuen Seedeich verlegt. Bei der Neubedeichung des Karolinen- und des Wesselburenerkooges blieb Neuensiel bestehen. Die heutige Entwässerungsschleuse wurde 1964/65 gebaut. Dabei handelt es sich um ein Spitzenschöpfwerk mit Deichsiel.

Normalerweise wird durch das Deichsiel entwässert, bei Spitzenwasserständen der Eider wird jedoch das Schöpfwerk eingeschaltet. Drei Pumpen können insgesamt 11.400 Liter pro Sekunde in die Eider fördern. Die Sielverbände Wesselburenerkoog, Karolinenkoog, Schülperweide, Hillgroven, Schülpe, Strübbel und Neuenkirchen entwässern hier eine Fläche von 6.321 Hektar. Binnenseits des Schöpfwerks liegt ein fünf bis sechs Hektar großes Speicherbecken. Hier können 75.000 Kubikmeter Wasser aufgenommen werden.

Früher fand ein reger Schiffsverkehr im Hafen statt. Haupthandelsgut war Getreide. Heute ist das Hafengelände an Segler verpachtet. Das Eidervorland und die Wattflächen sind Bestandteil eines 1989 als Naturschutzgebiet ausgewiesenen, von den Gezeiten beeinflussten Salz- und Brackwasserbereichs des Eiderästuars. Auf rund 620 Hektar werden die vorkommenden charakteristischen Pflanzen- und Tierarten geschützt. Trotz der Veränderung im Gezeitenrhythmus, den damit verbundenen Änderungen im Salzgehalt und der Ufervegetation durch den Bau des Eidersperrwerks 1973 haben an dieser Stelle zahlreiche Rote-Liste-Arten ein Refugium gefunden; die die Eidermündung gilt weiterhin als Feuchtgebiet von internationaler Bedeutung.

Ein **Siel** ist ein Wasserdurchlass. Mittels eines einfachen Entwässerungsbauwerks an einer Grabenmündung wird diese durch ein größeres Rohr mit einer hängenden

Ansprechpartner:

Fluss-Landschaft Eider

☎ 04836 / 99 631 66

🏠 www.echt-eider.de/

✉ info@echt-eider.de

Adresse:

Schülperneuensiel
25774 Karolinenkoog

☎ 0481 / 21 22 555

✉ info@echt-dithmarschen.de

Quelle: destination.one

ID: p_100046719

Zuletzt geändert am 22.07.2022, 07:58

Klappe gegen höhere äußere Wasserstände selbsttätig verschlossen. Fällt bei Ebbe der äußere Wasserstand, entwässern Abzugsgräben oder -kanäle automatisch.